

ZAMBIA / MALAWI

ZAMBIA

LUANGWA-TAL, KAFUE UND VICTORIA FÄLLE

Zambia - der „Geheimtipp“ für Reisen ins südliche Afrika. Synonym für Ursprünglichkeit - riesige Wildnisgebiete und artenreiche Tierwelt - lebendige Kulturen und alte Königreiche im Land des mächtigen Zambesi.

Durchquerung des gesamten Luangwa-Tales, vom North Luangwa bis zum South Luangwa Nationalpark durch selten besuchte Tierparadiese Afrikas. Expedition mit ursprünglichen Erlebnissen abseits der Touristenströme.

In den „Wilden Westen“ zu den Leoparden und Großtieren des Kafue Nationalparks. Zu Fuß im Busch Afrikas unterwegs. Auf Safaris und Nachtpirsch zu den Geheimnissen der afrikanischen Tierwelt.

LUANGWA EXPEDITION Tage 6 bis 12
Heute beginnt unsere insgesamt 7-tägige Expedition von Nord nach Süd durch das gesamte Luangwa-Tal. Abhängig von den jeweiligen Pistenverhältnissen bahnen wir uns einen Weg durch die weiten Gebiete um den Luangwa-Fluss und erforschen dabei sowohl den North-Luangwa als auch den South-Luangwa Nationalpark. Eine spannende Expedition durch selten bereiste Gebiete. Nur mit entsprechender Ausrüstung und Allradfahrzeugen können wir die folgenden Tage bewältigen!

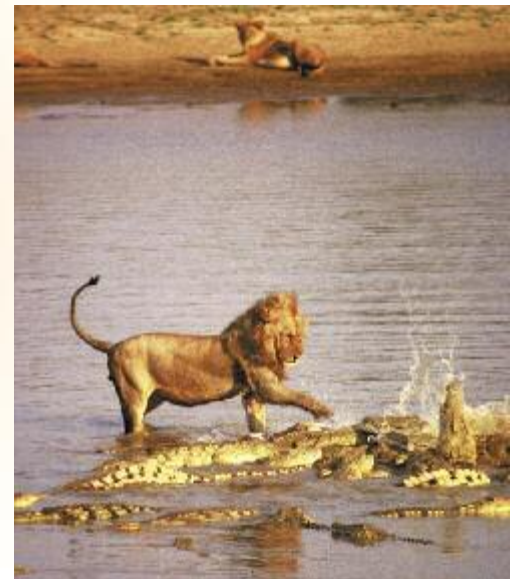
Am Tag 6 verlassen wir Malawi über die Grenze bei Lundazi. Letzter Versorgungsstopp, um für die Expeditions-Tage genügend Lebensmittel und Getränke dabei zu haben. Über die Great Eastern Road erreichen wir die abgelegene Piste in das Luangwa-Tal. Zwischen-ÜN, bevor wir am Tag 7 das erste große Highlight erreichen, den...

NORTH LUANGWA NATIONALPARK

Zu Füßen des steilen Muchinga Escarpement gelegen, bietet der über 4000 km² große North Luangwa Nationalpark Tausenden von Wildtieren einen unberührten Lebensraum. Büffelherden, Löwen und Raubkatzen können wir in dieser einsamen und von Touristen extrem selten besuchten Wildnis finden. Mit einem erfahrenen Ranger auf Fußpirsch-Safaris und mit unserem Safari-



Elefant des Luangwa Tals



Kampf um fette Beute

TOURCHARAKTER

Kontraste des Urkontinents Afrika. Unberührte Wildnisgegenden in dem noch wenig bereisten Zambia. „Afrika ursprünglich“ – das ist das Ziel dieser Reise. Abseits der gängigen Routen ein möglichst authentisches Afrika erleben. Expedition durch das gesamte Luangwa-Tal, vom North Luangwa bis südlich des South Luangwa durch weite Gebiete ohne Teerstraßen und größere Siedlungen. Mit unseren speziellen Allrad - Safari - Fahrzeugen und durch jahrelange Erfahrung im Osten und Südosten Afrikas ist diese Routenführung erst möglich.

Der Charakter dieser Expedition erfordert von jedem Teilnehmer großen Respekt gegenüber landesüblicher Mentalität und große Flexibilität gegenüber wetterbedingten Unwägbarkeiten bei Flussüberquerungen etc... Unbedingte Voraussetzung ist das Interesse an authentischem Reisen. Mithilfe bei gemeinsamen Camparbeiten wird erwartet. Wir sind auch viel zu Fuß in den Wildnisgebieten Zambias unterwegs. Gutes Schuhwerk und Ausrüstung ist notwendig.

Die Verpflegung ist expeditonsartig und wird mit unserer einfachen Bordküche zubereitet. Der Großteil der Übernachtungen erfolgt in freier Natur. Wer dies alles mag, erntet eine Vielzahl unverfälschter Erlebnisse in noch ursprünglichen Wildnisgebieten Afrikas.

TOURVERLAUF

LILONGWE & LAKE MALAWI Tage 1/2/3
Abflug am späten Abend nach Lilongwe, der freundlichen Stadt im „warmen Herzen Afrikas“, wie sich Malawi selbst bezeichnet. Tatsächlich empfängt uns das kleine Land im südlichen Afrika mit großer Herzlichkeit. Zu Beginn der Reise lassen wir es afrikanisch gemächlich angehen. In Lilongwe übernachteten wir in einem guten Hotel. In der schönen Gartenanlage kurze Tourbesprechung und Einstimmung auf unsere Expedition. Danach geht es an die Ufer des Lake Malawi, damit wir einen Eindruck von der Größe des Sees bekommen. Am Nachmittag herrliche Bademöglichkeit und ein gemütlicher Sundowner am Ufer des Sees mit Blick auf die gegenüberliegenden Berge von Mozambique. ÜN in einer Lodge an der Küste von Nkothakota. F/P

KASUNGU NP

Tage 4/5
Kurze Fahrt über die Berglandschaften Malawis, bis zum Kasungu, mit 2000 km² zweitgrößter Nationalpark Malawis. Am Nachmittag unternehmen wir zusammen mit einem Parkranger eine erste Fußsafari in dem großen Tier- und Waldreservat. Die größte Tiervielfalt der malawischen Parks finden Sie hier. Neben einigen Antilopenarten entdecken wir eine reiche Vogelwelt. Camp-ÜN am Lifupa Damm. F/P/A

Fahrzeug erleben wir die Groß- und Kleintierwelt. Übernachtungen in freier Natur abseits der Touristenströme und die unvergleichliche Stimmung des afrikanischen Busches nehmen unsere „Outback-Gefühle“ gefangen. F/P/A

SOUTH LUANGWA NP Tage 10/11/12
Spannend wird die Überquerung des Lumimba und Lukusuzi Flusses bei der Durchquerung des Luambe Nationalparks. In langsamer Fahrt und sicher mit dem einen oder anderen Hindernis „pirschen“ wir uns zum South-Luangwa NP.

Ohne Übertreibung wird dieser Nationalpark, aufgrund seiner tollen Landschaften und des Artenreichtums, als einer der interessantesten Afrikas beschrieben. Er ist Heimat für Elefanten, Giraffen, Leoparden, Büffel, Zebras, Krokodile, Flusspferde u.v.a. mehr. Zahlreiche Tierbeobachtungen und vielleicht sogar ein Elefant in

EXPEDITION



Ufercamp über dem Luangwa

unserem Camp? Zudem eine spannende Nacht-
pirschfahrt mit, für ihre Spürnase nach Leoparden
berühmten, Wildhütern. Ein prickelndes Aben-
teuer und vielleicht haben wir das Glück, eine
Jagd dieser Raubkatzen mitzuverfolgen.
Geplant sind Zelt-ÜN und zum Abschluss der
Tage im Luangwa-Tal gönnen wir uns eine
gemütliche Lodge. Nach einer letzten Morgen-
pirsch am Tag 12 verlassen wir den South Luang-
wa, nach Möglichkeit auf der legendären Petau-
ke-Road im Süden des Parks. Buschcamp. Bei
allen Zelt-ÜN im Luangwa-Tal F/P/A.

LUSAKA Tage 13/14
Nach all den erlebnisreichen Tagen im "Busch
Afrikas" nehmen wir eine "Kulturpause" in der
Hauptstadt Zambias. Shopping, ein Cappuccino
im Straßencafé oder einfach nur das Stadtleben
beobachten. Wir füllen unsere Vorräte auf für
den zweiten Wildnisteil unserer Reise. 2xÜN/F
in schöner Lodge bei Lusaka. (Am Tag 14 Rück-
flug der Teilnehmer der 15-tg. Reise.)

KAFUE NATIONALPARK Tage 15 bis 19
Im größten Nationalpark Zambias nehmen wir
uns ausgiebig Zeit, um in das Land, die Natur-
und Tierwelt einzutauchen. Kafue ist der größte
Nationalpark Zambias. Mit einer Fläche von
22.400 km² halb so groß wie die Schweiz und
damit eines der großflächigsten Schutzgebiete
weltweit. An den Ausläufern der Kalahari gelegen
und durchzogen vom Kafue-Fluss finden wir von
Savannen über Miombowälder und dichten
Mischlaubwäldern eine breite Palette von Vege-
tationszonen. Der Nationalpark beherbergt die
größte Artenvielfalt Zambias und ist berühmt
für die Möglichkeiten der Beobachtung von
Löwen und Leoparden. Wir konzentrieren uns
auf die zentralen und nördlichen Bereiche des
Parks zwischen Chunga und den Busanga-Plains.
ÜN in 2 verschiedenen Camps.
Tag 15/16: Erstes Camp im Nord-Kafue NP und
Tages-Safari. Mit Booten geht es auf den Kafue-
Fluss. Unzählige Hippos und Krokodile, Wasser-

vögel und vielleicht Elefanten am Ufer werden Sie
beobachten können.
Am kühleren Vormittag unternehmen wir eine
ausgiebige Wandersafari. Nach einem ent-
spannten Nachmittag erwartet uns zum Höhe-
punkt eine Pirschfahrt in den Abend hinein.
Tag 17/18: Im Südteil des Kafue NP neben
Safarifahrten auch zu Fuß mit einem kundigen
Führer durch den afrikanischen Busch. Hautnahe
Begegnung mit den Wildtieren und interessante
Erklärungen durch den Ranger des National-
parks. Nachmittags Pirschfahrt zu den Elefan-
ten, Zebras und Antilopen der Savannen.
Insgesamt 4 Camp-ÜN innerhalb des Kafue
Nationalparks mit viel Zeit für Tierbeobachtung
und intensives "Natur-Erleben". F/P/A

VICTORIA-FÄLLE Tage 19/20/21
Über teils schwierige "Backroads" und Pisten
geht es am Tag 19 "pirschend" zum südlich-
sten Punkt der Reise, den von Livingstone ent-
deckten Victoria Falls am Zambesi. In einer sehr
schön gelegenen Lodge am Mosi-oa-Tunya
Nationalpark werden wir 2 Nächte verbringen.
Wir erleben den Kontrast zu den Wildniserfah-
rungen der vergangenen Tage. Die touristische
Infrastruktur ist hier bestens und so lassen wir uns
ein wenig vom Luxus verwöhnen. Tag 20 zur
freien Verfügung mit fakultativen Möglichkeiten.
Erkundung der imposanten, donnernden Was-
serfälle. Bootstour, z.B. mit der „Afrika Queen“,
Bungee, Rafting, Microlight-Flug über die Fälle
oder die Seele baumeln lassen. 2 Lodge-ÜN/F.

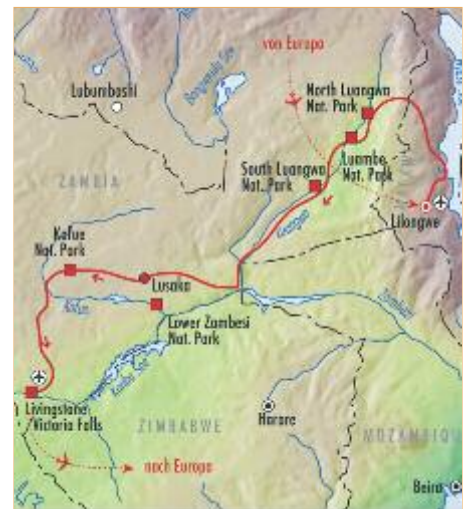
RÜCKREISE Tage 21/22
Je nach Flugverbindung direkt ab Livingstone
oder ab Lusaka Rückflug am Tag 21 und Ankunft
in Frankfurt am Tag 22 morgens.

Verlängerungsmöglichkeit Kanutour Zambesi:
Ab/bis Lusaka 4 Tage incl. Transfer, 3-tg. Kanu-
tour auf dem Zambezi-River mit Zelt-ÜN :
bei 2 Personen 650,-€, bei 4 Personen 540,-€,
ab 6 Personen 440,-€; Preise jeweils p.Person

LEISTUNGEN

- + Linienflüge mit SAA, Ethiopian, British oder anderen Linienfluggesellschaften Frankfurt - Lilongwe Livingstone/Lusaka - Frankfurt ab anderen Abflugorten in Deutschland, Österreich, Schweiz auf Anfrage, ggf. zu Sonderkonditionen
- + Hotelübernachtung/DZ in Lilongwe
- + 2 Lodge-ÜN/F an den Victoria-Fällen
- + 4 ÜN/F in Bungalows, Steinhaus, Lodge
- + 7-Tage "Luangwa-Expedition" incl. aller Safari- und Pirschfahrten
- + 4-tägiger Aufenthalt im Kafue NP incl. aller Safari- und Pirschfahrten
- + 3x Fußpirsch und 1x Nachtpirsch in den Nationalparks
- + Sämtl. Transfers, Tagesausflüge und Safaris in speziellen Allrad-Safari-Fahrzeugen mit Fensterplatz-Garantie!
- + Bootsfahrt auf dem Kafue-Fluss
- + Campausrüstung, „Buschküche“
- + Verpflegung nach Ausschreibung, insgesamt 19xF/ 17xP/ 11xA
- + WIGWAM-Reiseleitung und einheimische Helfer/Guides

Teilnehmer: Min 9 Max 13



15/22 TAGE	2012
18.05. - 08.06.	* 02.08. - 23.08.
15.06. - 06.07.	25.08. - 15.09.
*08.07. - 29.07.	21.09. - 12.10.
	13.10. - 03.11.

15/22 TAGE	2013
01.05. - 22.05.	* 01.08. - 22.08.
08.06. - 29.06.	25.08. - 15.09.
*06.07. - 27.07.	20.09. - 11.10.
	18.10. - 08.11.

15 TAGE INCL. FLUG: 3.380,- €
22 TAGE INCL. FLUG: 3.640,- €
* Flugzuschlag +140,- €